

Projektarbeit in Klassenstufe 9

In Lerngruppe 9 findet eine verpflichtende Projektarbeit für alle Schülerinnen und Schüler statt.

Für Schülerinnen und Schüler auf G-Niveau ist die Projektarbeit Teil der neuen Hauptschulabschlussprüfung. Für alle anderen Schülerinnen und Schüler ist sie ein verpflichtender Teil für die Jahresleistung im Fach WBS.

Ziel der Projektarbeit ist der handlungsorientierte Nachweis des Erwerbs der Inhalts- und prozessbezogenen Kompetenzen in Form eines Projektes im Fach WBS sowie in einem weiteren Fach bzw. einer Leitperspektive in der Sekundarstufe I.

Für die Projektarbeit sucht sich eine Schülergruppe (3-5 Schüler) ein Thema und bearbeitet dieses Thema selbstständig. Das Thema muss eine mehrperspektivische Fragestellung betreffen und thematisch dem Stoff Klasse 7-10 des Faches WBS und eines weiteren Faches beinhalten. Gleichzeitig soll es möglichst noch Anknüpfung an eine der Leitperspektiven haben. Bei der Projektarbeit werden Vorbereitung, Durchführung und Dokumentation bewertet, wobei jede Schülerin/Schüler eine eigene Dokumentation abgeben soll.

Die Projektdokumentation und Vorbereitung der Projektpräsentation werden in der Schule erstellt. Die Dokumentation ist ebenfalls Teil der Projektarbeit. Sie umfasst neben den gängigen Inhalten eine fachliche Aufbereitung (niveauspezifisch in eigenen Worten/angemessener Bildanteil) sowie eine schriftliche Reflexion. Die Dokumentation kann in Form eines Lerntagebuches oder eines Wochenrückblickes mit den möglichen Kriterien Zeitplanung, Festhalten eines Problems bzw. Problemlösung erstellt werden. Es ist kenntlich zu machen, welche Schülerin und welcher Schüler welche Teile der Projektdokumentation verfasst haben. Die verwendeten Materialien, die Dokumentation und die Vorbereitungen für das Prüfungsgespräch verbleiben in der Schule. Die Lehrkräfte stellen sicher, dass die Schülerinnen und Schüler die Dokumentation und die Präsentation in eigener Arbeit erstellen. Die Schülerin bzw. der Schüler hat eine Eigenständigkeitserklärung zu unterschreiben, die der Dokumentation beigelegt werden soll.

An die Erarbeitungsphase, die mind. 16 Schulstunden dauern soll, schließt sich zeitnah eine Präsentationsprüfung an. Hier gilt: Präsentation und Prüfungsgespräch pro Schüler jeweils 15 Minuten. Bewertung: 50% Präsentation, 50% Prüfungsgespräch.